

URLAUB MIT CINNAMON Im Restaurant (T2)

S15
T2
D6
L1 P3



Schwerpunkt:

- Algorithmisches Denken – Lebenspraktische Kompetenzen (D6)

Aufgabe 1: Sammeln Sie mit den Kindern möglichst viele Arten, sich im Alltag zu begrüßen und zu verabschieden. Überlegen Sie sich, wie viele verschiedene Arten der Begrüßung und Verabschiedung an einem Tag gesagt werden können! Die Kinder spielen es zu zweit nach und tauschen dann die Rollen! Sie sollen die Grüße den Bildern auch zuordnen!

Es gibt keine falsche Lösung!

Sie können die Ideen und die Materialliste aus dem Ideenbasar nutzen, eigene Ideen entwickeln oder die Kinder einfach kreativ sein lassen.



Pass auf dich auf!
Komm bald nach Hause!

Guten Morgen!

Auf Wiedersehen,
Kinder!

Hallo, Mama!

Servus!

Ideenbasar – einige Ideen:

- Sie können ihre eigenen Bilder und Grüße verwenden (I12)
 - Wen trifft man? Identifizieren, wer wen grüßt. (I12)
- Einzelheiten finden Sie auf den Ideen-Seiten.**

Förderbereiche:

Im Fokus:

- Sozialkompetenzen
- Kommunikation
- Emotionale Intelligenz

Zusätzlich:

- Lebenskompetenzen
- Fachschwerpunkt – Sprache



Aufgabe 2: Eine Speisekarte erstellen

Die Kinder sich einen Namen, ein Logo, eine Adresse und eine Speisekarte für ihr imaginäres Restaurant aus. Sie stellen sich vor, dass ein Gast kommt und der Kellner die Bestellung aufnimmt.

Es gibt keine falsche Lösung!

Es kann jedes Werkzeug und Material verwendet werden!

Sie können die Ideen und die Materialliste aus dem Ideenbasar nutzen, eigene Ideen entwickeln oder die Kinder einfach kreativ sein lassen.

Ideenbasar – einige Ideen:

- Sie können recycelte Materialien, Textilien, Karton, Klebstoff, Canva-Fotoeditor usw. verwenden (I7)
- Sprechen Sie darüber, wie wir uns als Gäste in einem Hotel oder Restaurant verhalten.
- Erarbeiten Sie Hotel-Verhaltensnormen (I12)
- Erstellen Sie eine Lebensmittelpyramide (I11)

Einzelheiten zu den verschiedenen Lösungen finden Sie auf den Ideenblättern.

Förderbereiche:

Im Fokus:

- Sozialkompetenzen
- Feinmotorik
- Konzentration
- Emotionale Intelligenz

Zusätzlich:

- Lebenskompetenzen
- Fachschwerpunkt – Kunst, Werken, DG, Sprachen



Umgang mit dem Resultat:

Hängen Sie die Bilder auf einem großen Poster an die Wand und bitten Sie die Kinder darum, sie nach einer von Ihnen festgelegten Regel anzuordnen. Aufbewahren Sie die Objekte in einem Kasten, um sie vor Kaputtgehen zu schützen. Bringen Sie ein Etikett mit dem Namen der Gruppe an!

URLAUB MIT CINNAMON Im Restaurant (T2)

S15
T2
D6
L2 P3



"Als wir im Hotel ankamen, war Cinnamon so müde, dass er sich ins Bett legte und einschlief. Am Morgen konnte ich ihn im Zimmer nicht finden. (...)

Wir fanden ihn auf dem langen Marmorflur, wo er fröhlich herumtollte und dabei eine alte Dame anstieß. "Entschuldigen Sie", entschuldigte ich mich bei der überraschten Dame und half ihr auf. "Es wird nie wieder vorkommen, ich werde auf unseren Affen aufpassen.

Im Hotelrestaurant hatte Papa einen Tisch am Fenster reserviert, damit wir das Meer sehen konnten, während wir frühstückten. Eine lange Reihe von Tischen war voller Essen. Es gab verschiedene Wurstsorten und Schinken, Käse, harte Eier, Rühreier, Würstchen, Brot, Brötchen, Obst- und Gemüsesalate. "Wow! Müssen wir denn alles essen?", fragte der Affe erstaunt. "Natürlich nicht, das ist für alle Gäste. Ihr könnt alles haben, was ihr wünscht. Sieh mal, da sind Ananas, Bananen und Kiwi in Stücke geschnitten. Nimm dir einen Teller und..."

Ich hatte noch nicht einmal zu Ende gesprochen, als der Affe die Ananas mit seinen Pfoten löffelte, obwohl eine Gabel dazu vorbereitet war. "Cinnamon, warf! Wir nehmen unser Essen nicht mit der Hand!" (...)

Papa schüttelte den Kopf. "Cinnamon, so viel kannst du nur dann essen, wenn du eine Woche lang hier sitzt", sagte er. "Ob ich das alles nicht auffressen kann? Sieh dir das an!" Der Affe versteckte seine Pfoten unter dem Tisch und... Cinnamon begann plötzlich zu wachsen. Bald war er größer als ein Gorilla.

"Und?", fragte er mit einer tiefen, dröhnenden Stimme, die alle Tische zum Wackeln brachte. "Glaubst du immer noch, dass ich nicht alles auffresse?" "Cinnamon, hör sofort mit diesem Zauber auf!", rief ich, aber der riesige Affe hörte mich nicht. Ich sprang mutig auf seine Vorderpfote, als er ein ganzes Bündel Bananen in sein Maul stopfte und mich fast verschlang. Ich fand Zuflucht in seinen riesigen Zähnen und schrie: "Nein!"

Er hatte mich gerade bemerkt. Er nahm mich aus seinem Maul, legte mich in seine riesige Handfläche und brummte: "Siehst du, Soletti." "Hör sofort auf zu zaubern, Cinnamon!", befahl ich ihm wütend. Der Affe hob seine Pfoten, flüsterte das Zauberwort und ich plumpste zu Boden. (...)

Meine Eltern und ich holten wieder Essen, denn der monströse Affe hatte alles aufgegessen. Da Cinnamon sich überfressen hatte, wartete er, bis wir mit dem Frühstück fertig waren, und sang leise.

"Ich bin Cinnamon, der Affe,
Keiner hat so ein Fell
Wie Cinnamon, der Affe."

Schwerpunkt:

- Algorithmisches Denken –
Lebenspraktische Kompetenzen (D6)

Ziele der Stunde:

- Textverstehen
- Problemlösen
- Entscheidungen treffen
- Organisieren der Gruppenarbeit



Vorschläge:

- Identifizieren Sie die Figuren des Textes und achten Sie dabei besonders auf die Haupthandlungen, Charaktereigenschaften, Gefühle und Bewegungen.
- Wie verhält man sich im Hotel?
- Wie verhält man sich beim Tisch?
- Diskussion über die Verhaltensregeln im Hotel
- Ein Diskurs über gesunde Ernährung
- Lektionen lernen
- Eine Notiz machen

Hauptmerkmale und Interaktionen der Charaktere

Charakter	Merkmale	Interaktionen
Cinnamon	Freundlich, märchenhaft, frech	Einpacken, zaubern, hüpfen, Notizen machen
Soletti, Mama, Papa	Pflichtbewusst	Ratschläge geben, grüßen, die Dame aufhelfen
Gäste des Hotels	Höflich, verzeihen, respektieren die Etikette	hinfallen

So verwenden Sie die Charakterkarte:

- Jeder Schüler füllt seine eigene Charakterkarte aus:
- schreibt den Namen des Charakters
- ihre Merkmale, Bewegungen, Reaktionen usw.
- Sammelt die Elemente der Umgebung, anderes Zubehör und zu bauende Dinge
- denkt über die Phasen, Werkzeuge und Materialien des Roboterbaus nach

Die Schüler können bei Bedarf weitere Teile der Charakterkarte verwenden!

Cinnamon, Soletti, Eltern, Gäste des Hotels, Gorilla

Toben, grüßen, zaubern, frühstücken

Gang des Hotels, Buffett, Tisch, Sessel

Haupthandlungen der Geschichte
Mediadateien verwenden
Textabschnitt aufteilen
Erstellen Sie eine Liste mit den benötigten Dingen



Name: _____

Ich baue: _____



Name: _____

Mein Roboter kann: _____



Name: _____

Das soll auch vorhanden sein: _____



Name: _____

Ich denke darüber nach: _____

